

Inhalt

Einleitung	11
1. Das Machtverhältnis zwischen den Geschlechtern in ethnologischer und sozialhistorischer Sicht	
1.1 Einleitung	24
1.2 Die Stellung der Frau im interkulturellen Vergleich	25
1.2.1 Die „klassischen“ Theorien der soziokulturellen Entwicklung	25
1.2.1.1 <i>Engels und Morgan: Eigentum</i>	25
1.2.1.2 <i>Thurnwald, Wittfogel und Manheim: Vergesellschaftung und Risikohandeln</i>	27
1.2.2 Die Stellung der Frau in der Humanevolution und in einfachen Gesellschaften	30
1.2.2.1 <i>Humanevolution und einfache Gesellschaften</i>	31
1.2.2.2 <i>Interkulturelle Studien und Entwicklungsmuster</i>	34
1.2.3 Determinanten der geschlechtsspezifischen Machtverhältnisse im interkulturellen Vergleich: Zusammenfassung	40
1.3 Eheliche Machtverhältnisse im Lichte der Sozialgeschichte	43
1.3.1 Das neue Interesse der Sozialgeschichte an der Familie	43
1.3.2 Familie, Ehe und Haushalt in der „traditionellen“ Gesellschaft	46
1.3.3 Die Auswirkungen der Industrialisierung auf die familiären bzw. ehelichen Machtverhältnisse	52
1.3.3.1 <i>Agrarkapitalismus, Heimindustrie und Industrialisierung</i>	52
1.3.3.2 <i>Schlußfolgerung: Verbesserung oder Verschlechterung der relativen Position der Frau?</i>	56
2. Zum Konzept der Macht	
2.1 Einleitung	60

2.2	Dimensionen der Macht	61
2.2.1	Zur Konzeptualisierung des Machtbegriffs	61
2.2.1.1	<i>Macht, Autorität, Gewalt</i>	61
2.2.1.2	<i>Interaktionistischer und struktureller Machtbegriff</i>	64
2.2.1.3	<i>Ressourcen</i>	65
2.2.2	Strategien und Balancierungsoperationen	68
2.3	Machtkonzepte in der Familiensoziologie	70
2.3.1	Familiensoziologische Arbeiten zum Machtkonzept	71
2.3.2	Neuere Tendenzen familiensoziologischer Konzeptualisierung	74
2.3.2.1	<i>Der konflikttheoretische Ansatz</i>	74
2.3.2.2	<i>Familiäre „Führungsstile“</i>	76
2.3.2.3	<i>Die Aufgabe des Machtkonzeptes</i>	78
2.3.3	Kritik	79
2.4	Anforderungen an ein strukturelles Konzept für eheliche Macht: Ressourcen und Strategien	81
3.	Exkurs: Methodenfragen	
3.1	Operationalisierung von Machtkonzepten	84
3.2	Machtindikatoren aus Beobachtungsdaten	85
3.2.1	Experimente und Indizes	85
3.2.2	Beschränktheit der Beobachtungsdaten	87
3.3	Machtindikatoren aus Interviewdaten	90
3.3.1	Unterschiedliche Wahrnehmung der ehelichen Machtstruktur	90
3.3.2	Fragestellung und Indizes	92
3.3.3	Zusammenfassung: Beschränktheit der Interviewmethoden	95
3.4	Validität der Masse und Schlußfolgerungen	96
4.	Theorien ehelicher Machtstrukturen	
4.1	Einleitung	102

4.2	Die Vorläufer der Ressourcentheorie	103
4.2.1	Die Familienstrukturtypologie von Herbst	103
4.2.2	Die Hypothesen von Wolfe	106
4.3	Die Ressourcentheorie	108
4.3.1	Die Formulierung der Ressourcentheorie durch Blood & Wolfe	108
4.3.2	Empirische Untersuchungen der ehelichen Machtstruktur: Beschränkte Bestätigung der Ressourcentheorie	110
4.3.3	Die Modifikation der Ressourcentheorie durch Rodman	112
4.3.3.1	<i>Die Theorie der Ressourcen im kulturellen Kontext (RTKK)</i>	112
4.3.3.2	<i>Zur Kritik an der RTKK</i>	113
4.4	Zur Kritik der ressourcentheoretischen Ansätze	116
4.4.1	Das Konzept der Ressourcen	116
4.4.1.1	<i>„Männliche“ versus „weibliche“ Ressourcen</i>	117
4.4.1.2	<i>Die Spezifizierung von Ressourcen</i>	119
4.4.2	Ressourcenverteilung und Machtverteilung	121
4.4.2.1	<i>Ressourcenvergleich</i>	122
4.4.2.2	<i>Isolierung von Ressourcen: Berufstätigkeit der Frau</i>	125
4.5	Alternative Ansätze	127
4.5.1	Heers Austauschtheorie	127
4.5.2	Safilios' Theorie der „Liebe und Bedürfnisse“	129
4.6	Schlußfolgerungen	130
5.	Die Familie als Orientierungshorizont und Binnensystem	
5.1	Einleitung	134
5.2	Theoretische Grundlagen	136
5.2.1	Differenzierung der Gesellschaft	136
5.2.1.1	<i>Die „invisible women“ in der Schichtungstheorie</i>	136
5.2.1.2	<i>Globale Orientierungshorizonte der Akteure</i>	138

5.2.2 Die traditionelle Familie als Orientierungshorizont	140
5.2.2.1 <i>Zur Differenzierung von Außen- und Binnenbereich</i>	140
5.2.2.2 <i>Die Asymmetrie der Orientierungshorizonte</i>	142
5.3 Zum Konzept der traditionellen Familie	143
5.3.1 Kritik und Vorbehalte	143
5.3.2 Geschlechtsspezifische Arbeitsteilung: Evidenz für das Konzept der traditionellen Familie	145
6. Reziprozität und Rollenperformanz in der Ehe	
6.1 Reziprozitätsnorm und unterschiedliche Rollenperformanz	150
6.1.1 Komplementarität und Reziprozität	150
6.1.2 Abweichungen von der Reziprozitätsnorm	152
6.1.2.1 <i>Die Variation der Rollenperformanz</i>	152
6.1.2.2 <i>Statusdifferenzen als Konsequenz unterschiedlicher Rollenperformanzen</i>	154
6.1.2.3 <i>Dominanz versus Ausbeutung</i>	156
6.2 Strukturelle und biographische Variation der Rollenperformanz	158
6.2.1 Reziprozitätsnorm und Schichtung	158
6.2.1.1 <i>Zur Lokalisierung der Reziprozitätsnorm</i>	158
6.2.1.2 <i>Schichtung und kontextuelle Entwicklung</i>	159
6.2.2 Reziprozitätsnorm und familiärer Lebenszyklus	162
6.3 Subkulturelle Differenzierung von Reziprozitätsnorm und Rollenperformanz	165
6.3.1 Aufhebung der Reziprozitätsnorm	165
6.3.2 Veränderung der Rollenkonfiguration	167
7. Statusunterschiede, Interessen und Strategien: eheliche Machtverhältnisse	
7.1 Auswirkungen ehelicher Statusunterschiede	172
7.1.1 Der strukturelle Interessenkonflikt zwischen den Gatten	172
7.1.2 Strategien zum Abbau von ehelichen Statusunterschieden	176

7.2 Strategien der Gatten und eheliche Machtverhältnisse	178
7.2.1 Die Neubewertung der Rollenkonfigurationen	178
7.2.1.1 <i>Definition der Äquivalenz und Bewertung der Ressourcen</i>	178
7.2.1.2 <i>Statusvorsprung des Mannes: Aufwertung der weiblichen Rollenkonfiguration</i>	181
7.2.1.3 <i>Statusdefizit des Mannes: Aufwertung der männlichen, Abwertung der weiblichen Rollenkonfiguration</i>	182
7.2.1.4 <i>Zusammenfassung: Bewertungsstrategien und Machtverhältnisse</i>	185
7.2.2 Die Veränderung der Rollenperformanz	187
7.2.2.1 <i>Mobilität innerhalb der geschlechtsspezifisch zugeschriebenen Rollenkonfiguration</i>	188
7.2.2.2 <i>Betonung des abgeleiteten Status durch die Frau</i>	190
7.2.2.3 <i>Übernahme von Elementen aus der Rollenkonfiguration des Gatten: Aufhebung der traditionellen Ehe</i>	191
7.2.3 Unabhängigkeitsstrategien	196
7.3 Schlußfolgerungen	199
Anmerkungen	205
Literaturverzeichnis	231
Sachregister	244